

Pfarrbrief

19. November 2011 - 15. Januar 2012

Nr. 8



Liebe Gemeindemitglieder von St. Ansgar und St. Marien!

Es gibt sehr verschiedene Arten, wie Menschen aufeinander zukommen: freundlich, mürrisch, fordernd, ablehnend, annehmend, offen, mit verdeckten Absichten und so weiter, und so weiter. Es hängt von dieser Art aufeinander zuzugehen viel ab: Wie wir einen Menschen einschätzen, ob wirkliche Begegnung gelingt oder ob wir uns gegen andere - vielleicht ja sogar aus gutem Grund - abschotten. An der Art, wie Gott auf uns zukommt, erkennen wir sein Programm: Nicht in Macht und Pracht, sondern als Kind, in allen Lebensäußerungen angewiesen auf die Hilfe anderer Menschen. Mit einer Offenheit und Bereitschaft andere Menschen anzunehmen, wie nur ein kleines Kind sie hat. So zeigt sich Gott, und das zieht sich wie ein roter Faden durch das ganze Leben Jesu: er übergeht den Willen der Menschen nicht, er bleibt auf unser Einverständnis angewiesen. Durch sein ganzes Leben hindurch zeigt er seine Macht in seiner Ohnmacht; zuerst hier in der Krippe, endgültig dann am Kreuz. Er macht nicht mit im Spiel um die Macht, er durchbricht den Kreis-

lauf von Schuld und Rache, er nimmt sich die Freiheit, ein anderes Lebenskonzept zu zeigen: eines, das nicht darauf angewiesen ist, sich auf Kosten Anderer durchzusetzen, sondern auf die Liebe setzt. Und gegen allen Anschein: Damit setzt er sich durch; damit wird der Tod des Todes und die Lebendigkeit des Lebens besiegelt. Das feiern wir an Weihnachten: dass in diesem Kind aus Bethlehem Gott sein neues Leben zeigt und auch uns Hoffnung auf Leben schenkt; und dass er das tut, indem er sich wehrlos macht und voll Geduld auf unsere Antwort auf das Wort, das Fleisch wurde, wartet.

Lassen Sie uns freundlich, annehmend, offen, rücksichtsvoll und verständnisvoll aufeinander zugehen, dass wirkliche Begegnung im Sinne Gottes gelingt.

Gemeinsam mit unserem Diakon Alfred Feischen, unserer Gemeindeferentin Konstanze Feischen und den Gemeindegewestern wünsche ich Ihnen allen frohe und gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches Neues Jahr 2012.

Ihr Pfarrer



Botschafter für Christus:

Allen ehrenamtlich Engagierten ein herzliches Dankeschön. Ihr bringt den Menschen einen Geschmack vom Himmel, ihr bläst den Staub von unserer Kirche, ihr schenkt eine Ahnung von einer Welt in Gerechtigkeit und Frieden. Ihr seid für Christus Botschafter einer lebendigen Kirche.

Schleswig

Kommunionkurs

So. 04.12. 9.45h
vor dem Familiengottesdienst
Di 06.12. 16.30h Nikolausfeier mit
Geschwisterkindern

Krippenspielproben: jeweils 10.00h
Sa 26.11.; 03.12.; 10.12.; 17.12.
und Fr 23.12 16.00h.

Kinderkrippenfeier Sa 24.12. 16.00h

Sternsingeraktion 05.-08.01.2012

Sternsinger Gottesdienst

So 08.01. 16.00h.

Bußandacht

Fr 16.12. 18.30h in Schleswig

Sozialsprechstunde in St. Ansgar

Offene Sprechzeiten:

1. Montag im Monat 10.00 -12.00h
3. Donnerstag im Monat 17.00-19.00h

Seniorenachmittag

in Schleswig jeden 2. und 4. Mittwoch
mit Adventfeier beider Gemeinden!

Mi 07.12. 15.00h Hl. Messe.

Anschließend adventliches Kaffeetrinken im Gemeindesaal. Herzliche Einladung und um Anmeldung wird gebeten im Pfarrbüro, Tel.: 04621- 25840.

Kappeln

Kommunionkurs

So 18.12. 9.00 h Vorstellung der Kommunionkinder

Seniorenachmittag

in Süderbrarup jeden 3. Mittwoch.
mit Adventfeier s.o.

Missio

Für unsere beiden Missio-Projekte in Brasilien -Maringa und Olinda- konnten wir in diesem Jahr 3300 Euro direkt weiterleiten. Allen Spendern ein herzliches Dankeschön!

Wohlfahrts-

Weihnachtsnachtmärkte

Es werden wieder Wohlfahrtsmärkte angeboten am 19./20.11. und 26./27.11 nach den Gottesdiensten, im Pfarrbüro sowie bei Veranstaltungen und gerne auch Nachfragen.

Herzlich Willkommen Father George!

Vom 01.12. an wird Father George aus Indien in unseren Gemeinden tätig sein. Father George stammt aus Kerala in Südindien und ist vor einem Jahr zusammen mit einigen anderen indischen Priestern nach Deutschland gekommen, um die Sprache zu lernen und sich auf den Dienst in einer deutschen Gemeinde vorzubereiten.

Wir freuen uns, dass er nun nach Schleswig kommt, um in unseren Pfarreien in Schleswig und Kappeln Dienst zu tun. Zunächst wird er vor allem Gottesdienste und seelsorgerische Aufgaben übernehmen. Es ist klar, dass er eine längere Zeit der Eingewöhnung brauchen wird. Wir wollen ihn dabei gerne mit Rat und Tat und mit Geduld zur Seite stehen und wünschen ihm bei seinem Dienst hier viel Freude und Gottes Segen!



Besuch der Sternsinger

Schleswig

"Die Sternsinger kommen!" heißt es (am 07.01.2012 ab 13.30h) in Schleswig und Umgebung. Mit dem Kreidzeich "20*C+M+B+12" bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen "Christus segne dieses Haus" zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt. Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, kann sich unter der Rufnummer 04621-25840 im Pfarrbüro der katholischen St. Ansgargemeinde oder bei Pastor Winter in der evangelischen St. Michaelisgemeinde (04621-23332) anmelden: Bitte bis spätestens 2. Januar.

Kappeln/ Süderbrarup

Um Anmeldung zur Sternsingeraktion wird auch in Kappeln und Süderbrarup gebeten. Listen zum Eintragen liegen in den Kirchen aus.

"Klopft an Türen, pocht auf Rechte!" ...

... heißt das Leitwort der 54. Aktion Dreikönigssingen. Das aktuelle Beispiel land ist Nicaragua. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk "Die Sternsinger" und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Jedes Jahr können mit den Mitteln aus der Aktion mehr als 2.100 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden.



Möchten Sie von uns besucht werden?

Dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.



www.sternsinger.de

Die Karawane zieht weiter

Die Sternsinger treten in die Fußstapfen der Heiligen Drei Könige. Obwohl ihre Spuren im Wüstensand längst verweht sind, lassen sie sich von ihnen den Weg weisen. Im Namen Jesu bitten sie um Hilfe, um Gaben. Das ist ein schöner Tausch: Die Sternsinger bringen den Segen in unsere Nähe und werden so für all die fernen Kinder zum Segen, für die sie unterwegs sind.



Erstkommunion 2011 in Schleswig

Am 14. Mai 2011 gingen 20 Kinder der St. Ansgar Gemeinde zur Ersten Heiligen Kommunion. Wir hatten eine gute Vorbereitungszeit und einen sehr schönen festlichen Gottesdienst. "Du bist ein Königskind", dieses Thema begleitete uns. Wir haben es in Liedern besungen und in der Bibel gelesen. Wir sind die Kinder von Gott, unserem König. Vertrauensvoll dürfen wir uns immer wieder an ihn wenden. Einige der Kommunionkinder wurden im letzten Familiengottesdienst als neue Ministranten eingeführt. Wir freuen uns über junge Familien, die in Gottesdienst und Gemeinde immer gerne gesehen sind.

K. Feischen, Gemeindeferentin und Team

Erstkommunion 2012 in Schleswig

Seit August trifft sich der Erstkommunionkurs 2012 mit 21 Kindern vor jedem Familiengottesdienst in der St. Ansgar-Kirche. Gemeinsam bereiten wir uns auf den Gottesdienst vor. Wir lernen den Aufbau der Heiligen Messe kennen und erfahren vieles über unseren Glauben, beispielsweise das Kreuzzeichen, den Tabernakel usw.

Erstkommunion 2012 in Kappeln
Am Sonntag, den 18.12. 2011, in der Hl. Messe um 9.00h in Kappeln stellen sich die Kommunionkinder vor. Damit beginnt der neue Erstkommunionkurs der St. Mariengemeinde in Kappeln mit Süderbrarup und Gelting. Voraussichtlich werden zwölf Kinder am 26. Mai 2012 in Kappeln zur ersten Heiligen Kommunion gehen. Sie werden in zwei Gruppen von Katechetinnen betreut und von der Gemeindeferentin Konstanze Feischen begleitet.

Erstkommunion 2012 in Kappeln

Am Sonntag, den 18.12. 2011, in der Hl. Messe um 9.00h in Kappeln stellen sich die Kommunionkinder vor. Damit beginnt der neue Erstkommunionkurs der St. Mariengemeinde in Kappeln mit Süderbrarup und Gelting. Voraussichtlich werden zwölf Kinder am 26. Mai 2012 in Kappeln zur ersten Heiligen Kommunion gehen. Sie werden in zwei Gruppen von Katechetinnen betreut und von der Gemeindeferentin Konstanze Feischen begleitet.



Aus den Kirchenbüchern St. Ansgar Schleswig vom 01.08.-15.11.2011:

Beerdigungen:

Frau Elisabeth Stremlau, Borgewedel
Frau Getrud Gymosek, Busdorf
Frau Paulina Krause, Schleswig
Frau Cäcilie Puls, Fahrdorf
Herr Alois Pohl, Schleswig
Frau Monika Meyer, Schleswig

Taufen:

Ryan Hollensen, Jübek
Daniel Benning, Fahrdorf
Alissa Sokollik, Jagel
Titus Krauel, Lürschau
Nikita Jurowski, Schleswig
Noah Bullut, Schleswig

Trauungen:

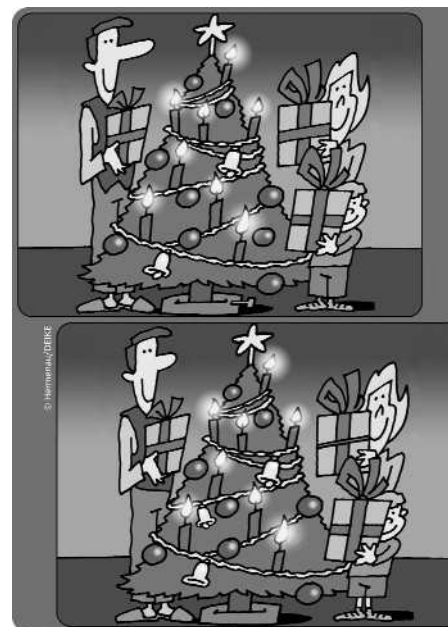
Pfah Dimitri und Puhl Helene, Schleswig
Teschner Dominik und Gomeringer Verena, Jörl.

Besuchsdienst der St. Ansgar Gemeinde betreut Patienten im Schlei Klinikum MLK

Wer ins Krankenhaus kommt, muss dort nicht allein sein. Schwester Gerhild und Elisabeth Taschke schauen auf Wunsch gerne bei katholischen Patienten vorbei. Da die St. Ansgar Gemeinde vom MLK kaum Informationen erhält, ist es wichtig, dass Sie oder Angehörige bei Einweisung angeben, dass Sie katholisch sind und von unserem Besuchsdienst betreut werden möchten. Es wäre für uns hilfreich, Sie würden uns auch telefonisch informieren.

In der Fachklinik wenden Sie sich bitte an den Diakon Alfred Feischen. Schwester Gerhild kommt, wenn Sie es wünschen, mit der Krankenkommunion auch zu Ihnen nach Hause, weil Sie beispielsweise nicht in der Lage sind, zur Kirche zu kommen.

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro: 04621-25840, im Caritas-Büro: 04621-487508, bei den Schwestern: 04621-23690 oder beim Diakon Alfred Feischen: 0171-2093242.



Finde die acht Unterschiede!



Die Würde der Sekunden

Manche gucken in der Silvesternacht gebannt auf das Tick-Tack des Sekundenzeigers, auf die letzten Sekunden des alten und den ersten Augenblick des neuen Jahres. Kaum Aufmerksamkeit bekommt eine Stunde später ein anderes Schauspiel: Für eine Sekunde wird die Zeit, werden die Atomuhren angehalten! Seit 1972 wird in unregelmäßigen Abständen in der Neujahrsnacht eine Schaltsekunde eingefügt, wir bekommen eine Sekunde geschenkt. Denn die Erde ist zu langsam geworden, irgendetwas bremst, sie dreht sich nicht exakt, verliert also den Anschluss an die Zeit. Und darum wird in dieser Nacht die Atomzeit an die Erdzeit angepasst. Wenn dies nicht geschähe, stünde das Ideal der Zeitgenauigkeit auf dem Spiel. Eine Sekunde - nicht der Rede wert!? Ein Jahr von 365 Tagen hat 31.536.000 Sekunden. Doch sind es oft Sekunden, Sekundenbruchteile sogar, die über Leben und Tod, Unglück oder Rettung, Sieg oder Niederlage entscheiden. "Sekundenschlaf", "Schrecksekunde" sind sprechende Worte. Innerhalb einer Sekunde kann ein Mensch sterben und ein anderer zur Welt kommen. Bei Quizfragen im Fernsehen geht es um Sekunden. Die Stechuhr bestimmt unsere Zeit - und viele kommen nicht mehr mit. Wir hasten aus purer Angst, etwas zu verpassen - und verpassen dabei das wirkliche Leben. Wie viele "zappen" sich durch die Zeit, nehmen für Sekunden bruchstückartig flüchtige Eindrücke auf. So wird das Leben zur Aneinanderreihung von verpassten Gelegenheiten. Dass die Erde zu langsam ro-

tiert, das widerspricht unserem Zeitgefühl. Wir spüren, dass es auf der Welt schneller zugeht als früher. Zwar sparen wir mithilfe der Technik viel Zeit bei allen möglichen Verrichtungen des Alltags, aber wir erleben dennoch mehr Stress und Hetze. Bremser sind nicht erwünscht, Bedenkenträger, die vielleicht dem rotierenden Rad in die Speichen greifen, sind lästig. Alles dreht sich und fließt, rotiert immer schneller und hektischer. Rekorde werden eingestellt, Moden wechseln in immer kürzeren Abschnitten, Nachrichten jagen in Lichtgeschwindigkeit über den Erdkreis.

Wir klagen, dass die Zeit zwischen den Fingern zerrinnt, dass wir keine Zeit "haben" - als hätten wir sie wie Geld und Gut, als könnte uns jemand sagen, wo die Zeit zu finden ist, wenn wir uns fragen: Wo ist nur die Zeit "geblieben"? Lebenskundlichen Unterricht im Zeitverständnis gibt uns Gott in seiner Weihnacht: Inmitten der verfließenden Zeit ereignet sich das Wunder, mit der Geburt des Messias ist "die Zeit erfüllt" (Gal 4,4)! Wir feiern, dass er unsere Zeit, unsere Jahre und Sekunden geteilt hat und ewig unser Zeitgenosse ist. Christus hatte seine irdische Zeit und Stunde. Und er bleibt der Zeit auch im Heute treu! Wir glauben, dass auf jeder Sekunde unseres Lebens, auch auf den verschlafenen, oberflächlich verlebten das Gewicht der Ewigkeit ruht.

Jesus erfüllt alle Zeit und gibt ihr das Vorzeichen. Er ist es, der die Zeit anhält, eine Zäsur setzt, dass wir die Zeit der Jahre nach Christus messen, als habe Gott für einen wunderbaren Augenblick lang die gefräßige Zeit angehalten.

Schleswig St. Ansgar

Ich/ Wir wünschen den Besuch der Sternsinger am Samstag den, 07. Januar 2012, ab 13.30 h.

Name: _____

Telefon: _____

Anschrift: _____

Bitte melden Sie sich bis zum 02.01.2012 im Pfarrbüro St. Ansgar (s.u.) an.

Das Fela ist back!

Und dieses Mal rocken wir bestimmt die zehntage.

Hallo ihr Lieben. Ihr habt noch keine Ahnung, was ihr in den Sommerferien machen wollt? Abhängen? Chillen? Das ist ja langweilig. Wir bieten euch zehn Tage voller Spiel, Spaß und Überraschungen. Vom 23.07. bis zum 02.08.2012 werden wir zusammen nach Kittlitz bei Ratzeburg fahren.

Leider ist das Fela die letzten Jahre nicht zustande gekommen. Das fanden wir sehr schade. Nächstes Jahr findet es auf jeden Fall unter neuer Führung statt. Das Haus ist gebucht. Das Team ist zusammen.

Wir hoffen auf viele Anmeldungen und dass wir uns im nächsten Sommer sehen werden.

Euer Fela Team
Mit freundlichen Grüßen
Lars Boyer (Lagerleitung)

Kath. Pfarramt St. Ansgar, Lollfuß 61, 24837 Schleswig, Tel.: 04621-25840, Fax: 04621-988839; Bürozeiten: Di-Do: 9.00-11.00h außer 1. Mittwoch im Monat E-Mail: pfarramt@st-ansgar-sl.de

Pfarrer Wolfgang Johannsen

www.nordkirche.de schleswig
Tel.: 04621-25840;

Diakon Alfred Feischen

pfarrer@st-ansgar-sl.de
Tel.: 04621-25840; 0171-2093242;
E-Mail: diakon@st-ansgar-sl.de

Gemeindereferentin Konstanze Feischen

Tel.: 04621-25840; 0160-97332647;
gemeindereferentin@st-ansgar-sl.de

Schwesternkonvent: Sr. Gerhild, Sr. Regulinde, Sr. Ludgeris, Tel.: 04621-23690;

Gutenbergstr. 2, 24837 Schleswig;

E-Mail: skonvent@st-ansgar-sl.de
Tel.: 04621- 487508;

Caritas-Büro: Sr. M. Gerhild;

Kath. Kirche Heilig Geist, Mühlenweg 1, 24848 Kropp;

Kath. Pfarrei St. Marien, Gartenstr. 3, 24376 Kappeln, Tel.: 04642-1582, Fax: 04642-170193;

Kath. Kirche Christ König, 24392 Süderbrarup;

Kath. Kirche Herz Jesu, Schloss, 24395 Gelting;

Redaktion: Regina Wegers, Seekamp 24, 24837 Schleswig, Tel.: 04621-24518;

E-Mail: regina.wegers@t-online.de.

Gelegenheit zum Beichtgespräch: Samstags 18h und nach Absprache mit Pfarrer Johannsen.

Für die Druckkosten des Pfarrbriefs bitten wir um eine Spende von Euro 0,40 pro Exemplar.

GOTTESDIENSTE - TERMINE – VERANSTALTUNGEN

Christkönigssonntag

Kollekte für das Deutsche Bonifatiuswerk

Samstag 19. November

- 18.00 Hl. Messe in Gelting
- 18.00 Wortgottesdienst in Kropp
- 18.00 Wortgottesdienst in Süderbrarup
- 18.00 Vesper in Schleswig

Sonntag 20. November

- 9.00 Hl. Messe in Kappeln
- 11.00 Hl. Messe mit Kinderkirche in Schleswig
- 13.00 Hl. Messe in poln. Sprache

Montag 21. November

- 10.30 Kirchenmäuse

Dienstag 22. November

- 8.30 Gottesdienst in Schleswig
- 19.00 Wortgottesdienst in Damp

Mittwoch 23. November

- 15.00 Gottesdienst u. Seniorennachmittag in Schleswig

Donnerstag 24. November

- 18.00 Gottesdienst in Kappeln
- 20.00 Chor

Freitag 25. November

- 8.30 Laudes
- 18.00 Band
- 21.00 Komplet in der St. Andreas Kirche Haddeby

1. Adventssonntag

Kollekte für Aufgaben der Gemeinde

Samstag 26. November

- 10.00 Krippenspielprobe
- 18.00 Wortgottesdienst Gelting
- 18.00 Hl. Messe in Kropp
- 18.00 Wortgottesdienst in Süderbrarup
- 18.30 Wortgottesdienst in Damp

Sonntag 27. November

- 9.00 Hl. Messe Kappeln
- 11.00 Hl. Messe Schleswig mit Taufe des Kindes Fieta Clausen

Montag 28. November

- 10.30 Kirchenmäuse
- 19.00 Kfd Frauenabend

Dienstag 29. November

- 8.30 Hl. Messe Schleswig
- 19.00 Wortgottesdienst in Damp

Mittwoch 30. November

- 19.00 Sitzung des Kirchenvorstandes in Schleswig

Donnerstag 01. Dezember

- 18.00 Hl. Messe in Kappeln
- 20.00 Chor

Freitag 02. Dezember

- 18.00 Band
- 18.30 Hl. Messe zu Herz Jesu

2. Adventssonntag

Kollekte für Aufgaben der Gemeinde

Samstag 03. Dezember

- 10.00 Krippenspielprobe
- 18.00 Wortgottesdienst in Gelting
- 18.00 Wortgottesdienst in Kropp
- 18.00 Hl. Messe in Süderbrarup
- 18.00 Vesper in Schleswig
- 18.30 Hl. Messe in Damp

Sonntag 04. Dezember

- 9.00 Hl. Messe in Kappeln
- 9.45 Kommunionkurs Schleswig
- 11.00 Familiengottesdienst
- 19.30 Konzert des Keks Chors

Montag 05. Dezember

- 10.30 Kirchenmäuse
- 10.00-12.00 Sozialsprechstunde

GOTTESDIENSTE - TERMINE – VERANSTALTUNGEN

Dienstag 06. Dezember

- 8.30 Hl. Messe in Schleswig
- 16.30 Nikolausfeier des Kommunionkurses in Schleswig
- 19.00 Wortgottesdienst in Damp

Mittwoch 07. Dezember

- 15.00 Hl. Messe u. Adventfeier der Senioren in Schleswig

Maria Empfängnis

Donnerstag 08. Dezember

- 18.00 Hl. Messe in Kappeln
- 20.00 Chor

Freitag 09. Dezember

- 8.30 Hl. Messe Schleswig
- 18.00 Band

3. Adventssonntag

Kollekte für Aufgaben der Gemeinde

Samstag 10. Dezember

- 10.00 Krippenspielprobe
- 18.30 Hl. Messe in Damp

Sonntag 11. Dezember

- 10.00 Rundfunkgottesdienst in Schleswig
- 9.00 Wortgottesdienst in Kappeln

Montag 12. Dezember

- 10.30 Kirchenmäuse

Dienstag 13. Dezember

- 8.30 Hl. Messe in Schleswig
- 19.00 Wortgottesdienst in Damp

Mittwoch 14. Dezember

- 10.00 Hl. Messe im Altenheim Pahlhof in Fehrdorf

Donnerstag 15. Dezember

- 17.00-19.00 Sozialsprechstunde
- 18.00 Hl. Messe in Kappeln
- 20.00 Chor

Freitag 16. Dezember

- 8.30 Hl. Messe in Schleswig
- 18.30 Bußandacht in Schleswig
- 18.00 Band

4. Adventssonntag

Kollekte für Aufgaben der Gemeinde

Samstag 17. Dezember

- 10.00 Krippenspielprobe
- 16.30 Krippenkurrende
- 18.00 Hl. Messe in Gelting
- 18.00 Wortgottesdienst in Kropp für die Militär-u. Pfarrgemeinde
- 18.00 Wortgottesdienst in Süderbrarup
- 18.00 Vesper in Schleswig
- 18.30 Hl. Messe in Damp

Sonntag 18. Dezember

- 9.00 Hl. Messe in Kappeln mit Vorstellung des Kommunionkurses und Einführung von Gemeindefeierantistin Konstanze Feischen
- 11.00 Hl. Messe in Schleswig mit Kinderkirche
- 13.00 Hl. Messe in poln. Sprache

Montag 19. Dezember

- 10.30 Kirchenmäuse

Dienstag 20. Dezember

- 8.30 Hl. Messe in Schleswig
- 19.00 Wortgottesdienst in Damp

Donnerstag 22. Dezember

- 18.00 Hl. Messe in Kappeln
- 20.00 Chor

Freitag 23. Dezember

- 8.30 Hl. Messe in Schleswig
- 16.00 Generalprobe Krippenspiel mit Band

GOTTESDIENSTE - TERMINE – VERANSTALTUNGEN

Heilig Abend

Kollekte für ADVENIAT

Samstag 24. Dezember

- 16.00 Krippenfeier in Schleswig
- 16.45 Christmette in Kropp
- 15.30 Christmette in Gelting
- 17.30 Christmette in Kappeln
- 20.00 Christmette in Süderbrarup
- 21.30 Christmette in Schleswig
- 21.00 Christmette in Damp

1. Weihnachtstag

Sonntag 25. Dezember

- 9.00 Hl. Messe in Kappeln
- 11.00 Festhochamt in Schleswig mit Chor
- 10.00 Hl. Messe in Damp

2. Weihnachtstag

Weltmissionstag der Kinder (für das päpstl. Missionswerk der Kinder)

Montag 26. Dezember

- 9.00 Hl. Messe in Kappeln
- 11.00 Hl. Messe in Schleswig
- 10.00 Hl. Messe in Damp

Dienstag 27. Dezember

- 8.30 Keine Hl. Messe

Donnerstag 29. Dezember

- 18.00 Hl. Messe in Kappeln

Freitag 30. Dezember

- 8.30 Hl. Messe in Schleswig
- 21.00 Komplet in St. Ansgar

Silvester

Kollekte für Aufgaben der Gemeinde

Samstag 31. Dezember

- 18.00 Jahresschlussgottesdienst in Kropp für die Militär-u. Pfarrgemeinde
- 18.00 Wortgottesdienst in Gelting
- 18.00 Wortgottesdienst in Süderbrarup
- 18.30 Hl. Messe in Damp

2012

Neujahr

Epiphanie-Kollekte (für die Mission in Afrika)

Sonntag 01. Januar

- 11.00 Hl. Messe in Schleswig
- 17.00 Hl. Messe in Kappeln
- 18.30 Hl. Messe in Damp

Montag 02. Januar

- 10.00- Sozialsprechstunde
- 12-00

Dienstag 03. Januar

- 8.30 Hl. Messe in Schleswig
- 18.30 Hl. Messe in Damp

Donnerstag 05. Januar

- 15.00 Sternsinger
- 18.00 Hl. Messe in Kappeln
- 20.00 Chor

Erscheinung des Herrn

Freitag 06. Januar

- 18.30 Hl. Messe in Schleswig

Taufe des Herrn

Kollekte für Ehe- und Familienseelsorge

Samstag 07. Januar

- 13.30 Hausbesuche der Sternsinger
- 18.00 Wortgottesdienst in Gelting
- 18.00 Wortgottesdienst in Kropp für die Militär- u. Pfarrgemeinde
- 18.00 Hl. Messe in Süderbrarup
- 18.00 Vesper in Schleswig
- 18.30 Hl. Messe in Damp

Sonntag 08. Januar

- 9.00 Hl. Messe in Kappeln
- 11.00 Hl. Messe in Schleswig
- 16.00 Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Sternsingeraktion

GOTTESDIENSTE - TERMINE – VERANSTALTUNGEN

Montag 09. Januar

- 10.30 Kirchenmäuse

Dienstag 10. Januar

- 8.30 Hl. Messe in Schleswig

Mittwoch 11. Januar

- 15.00 Hl. Messe u. Seniorennachmittag

Donnerstag 12. Januar

- 18.00 Hl. Messe in Kappeln
- 20.00 Chor

Freitag 13. Januar

- 8.30 Hl. Messe in Schleswig
- 18.00 Band

2. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für Aufgaben unserer Gemeinde

Samstag 14. Januar

- 18.00 Hl. Messe in Gelting
- 18.00 Wortgottesdienst in Kropp
- 18.00 Wortgottesdienst in Süderbrarup
- 18.00 Vesper in Schleswig
- 18.30 Hl. Messe in Damp

Sonntag 15. Januar

- 9.00 Hl. Messe in Kappeln
- 11.00 Hl. Messe in Schleswig mit Kinderkirche
- 13.00 Hl. Messe in poln. Sprache

M. Förster



Ein Freund der Kinder

Der hl. Nikolaus war ein Freund der Kinder. Deshalb war es früher Brauch, dass am Nikolaustag die Kinder das Sagen hatten. An unserem Nikolausabend, zu dem wir euch herzlich einladen, dürft ihr uns sagen, was ihr euch wünscht.

Nikolaus, Christkind, Weihnachtsmann – wen gibt es wirklich?

Keinen von allen, werdet ihr sagen. Das sind doch Märchen für kleine Kinder! Aber etwas Wahres ist dran an diesen Geschichten. Natürlich gibt es diese Geschenke-Heranschlepper nicht so, wie es euch gibt oder Nachbars Hund. Aber wenn sich heute Männer als Nikolaus verkleiden und in die Kindergärten oder sogar nach Hause kommen, dann erinnern sie uns an Bischof Nikolaus, der ein offenes Auge hatte für die Not von armen und kleinen Leuten, auch von Kindern. Sein Besuch und seine Geschenke erinnern daran: Geschenke kann man sich nicht verdienen. Geschenke sind auch nicht dazu da, andere zu bestechen oder zu belohnen. Geschenke wollen froh machen, einfach so, weil es schön ist, wenn der Beschenkte strahlt.

Diese Idee steckt auch hinter der Erzählung vom Christkind, das am Heiligen Abend heimlich die Geschenke versteckt. (Diese Figur soll übrigens Martin Luther erfunden haben, um den Nikolaus als Gabenbringer abzulösen!) Das Christkind ist eigentlich Jesus, der alle Menschen, egal, was sie in unseren Augen wert sind, mit seiner Liebe und Gnade beschenkt. Und der Weihnachtsmann? Der ist tatsächlich nichts anderes mehr als ein pünktlicher Lieferant der bestellten Geschenke, den die Werbung aus vielen alten Sagengestalten zusammengebastelt hat. An den muss man wirklich nicht glauben!